

Bericht zur Hauptversammlung vom 07. Mai 2009

1. Die Skischulen im Bezirk

Im Bezirk Mittlere Alb wurden für die Saison 2008/2009 insgesamt wieder 20 DSV-Skischulen durch den Fachausschuss Skischule im Schwäbischen Skiverband genehmigt. Der Trend der vergangenen Jahre (rückläufige Skischulen) hat sich glücklicherweise nicht mehr fortgesetzt, der Bezirk Mittlere Alb konnte darüberhinaus die erste sog. „Schwäbische Skischule“ im Verband stellen.

Von den Skischulen wurde trotz der ab Jahreswechsel schlechten Schneelage in der Vorjahressaison hervorragende Arbeit geleistet. Insgesamt sind an den Verband für die Saison 2007/2008 21.817 (2005/2006: 27.072; 2006/2007: 18.290) Kurstage gemeldet worden, trotz Steigerung im Vergleich zum Vorjahr immer noch ein recht geringer Wert. Haupt leidtragende waren wiederum die Skischulen, die Großteile ihres Kursprogramms auf der Schwäbischen Alb veranstalten.

Ich möchte mich an dieser Stelle für die sehr gute Arbeit bei allen Skischulen bedanken.

2. Schulskitage im Schwäbischen Skiverband

Anfang Februar diesen Jahres konnte das Schneesportfestival der Schulen ca. 3.000 Schüler und Betreuer ans Oberjoch locken und die angebotenen Stationen wie Skier-/Boardercross, Skitty-Parcour, Parallelslalom u.v.m nutzen.

Die vom Oberschulamt ausgeschriebene Veranstaltung „Jugend trainiert für Olympia“ wurde zum zweiten Mal im Rahmen des Schneesportfestivals durchgeführt, schnellster Einzelläufer war wie im Vorjahr Philipp Koziara.

Einen erheblichen Beitrag zu dieser Veranstaltung leisteten die DSV-Skischulen unseres Bezirkes aus Kirchheim und Wernau.

3. Schwäbische Skischule, eine Notwendigkeit für unsere Vereine

Die Schwäbischen Skischulen sind die regionale Marke im Skischulwesen. Sie erfüllen die Qualitätskriterien der SSV-Rahmenordnung für Vereinsskischulen für die laufende Saison. Entsprechend dieser Rahmenordnung können Vereine ihre Vereinsskischule als „Schwäbische Skischule“ zertifizieren lassen. Dies garantiert ein kunden- und zielgruppenorientiertes Angebot an Ski- und Snowboard-Kurse auf hohem Niveau.

Wie wird aus einer Vereinsskischule eine Schwäbische Skischule?

Entsprechend der SSV-Rahmenordnung für Vereinsskischulen können Vereine ihre Vereinsskischule als „Schwäbische Skischule“ zertifizieren lassen. Dazu müssen bei einem Antrag folgende Kriterien erfüllt sein:

- Verein ist Mitglied im SSV
- Benennung eines Skischulleiters
- Drei lizenzierte Lehrkräfte mit gültiger Fortbildung für die beantragte Saison



Wenn in den Vereinen oder Abteilungen ein Interesse an der Organisation Schwäbische Skischule besteht oder geweckt wurde, besteht die Möglichkeit einer weiteren und ausführlichen Information durch

Alexander Saur
Referat Skischule
Fliederweg 13/2
71116 Gärtringen
Tel. (0 70 34) 27 94 44
alex@ssv-wernau.de

A handwritten signature in black ink that reads "Alexander Saur". The signature is written in a cursive style.

Gärtringen, den 15. April 2009